



## So schützen wir unsere Bewohner

*Liebe Angehörige,*

gerne möchten wir Sie über die Maßnahmen zum Schutz vor einer Coronainfektion in unserer Einrichtung informieren.

Nachfolgend listen wir die Maßnahmen für Sie auf, damit unsere Bewohner weiterhin im Haus Maria Trost gesund bleiben, sich sicher und wohlfühlen:

- seit dem 13.03.2020 gilt ein Besuchsverbot zum Schutz vor Ansteckung
- Einrichtung eines Pandemieteam und regelmäßiger Austausch aller Verantwortlichen
- Regulierung der Zusammenkünfte der Bewohner auf kleine Gruppen von bis zu 5 Personen
- Starke Reduzierung aller Kontakte mit externen Partnern (z.B. Essenslieferung, Apotheke, Sanitätshaus,...)
- enge Zusammenarbeit mit Hausärzten und verantwortlichen Behörden
- Bereitstellung der notwendigen Schutzausrüstung und Desinfektionsmittel im Falle einer Infektion
- in regelmäßigen Abständen erfolgen Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit der Virusinfektion und den im Falle eines Ausbruchs notwendigen Maßnahmen
- Mitarbeiterinformation über die Infektionsanzeichen, um eine Infektion schnell zu erkennen
- Durchführung von Temperaturkontrollen bei Bewohnern und Mitarbeitern
- Mitarbeiter halten konsequent die Basishygiene ein (Händewaschen, Händedesinfektion, Tragen von Einmalhandschuhen, ggf. das Tragen eines Mund-Nasenschutzes)
- zusätzliche Betreuung in Form von Einzelangeboten
- Angebot von Spaziergängen
- Speiseneinnahme an Einzeltischen, sowie auf Wunsch im Zimmer
- Beratung zur Händehygiene, Nies- und Hustetikette, sowie der Abstandhaltung

Trotz aller Schutzmaßnahme bemühen wir uns, die Alltagsnormalität zu erhalten. Bei Fragen können Sie uns gerne jederzeit ansprechen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis,  
*Die Geschäftsführung*